

Ein Buch wahrhaften Volkshumors

Hellmuth Lange
Steputat & Co.

Ein heiterer Roman

Viertes bis fünftes Tausend

Leinen RM 4.50

Uraufführung des gleichnamigen Filmes: in Königsberg am 23. 9. 1938

Urteile der Presse:

Zu Anfang der Geschichte wird der Leser oft lächeln müssen, wir wollen ihm aber raten, bevor er beginnt, das Kapitel der Gerichtsverhandlung zu lesen, seine Lachmuskeln einer gehörigen Kontrolle zu unterziehen.

Braunschweiger Neueste Nachrichten

Wer läse so etwas nicht mit Begeisterung? — Das hübsch ausgestattete Buch macht nicht nur wegen seiner lustigen Handlung, sondern auch wegen des guten Aufbaues und seiner klaren, wohlgeformten Sprache Freude.

Münchener Zeitung

Hellmuth Langes „Steputat & Co.“ führt in die Gefilde echt deutschen Humors. Es ist weniger die Handlung, als ihre meisterliche Schilderung, die das Werk lesenswert gestaltet.

Breslauer Neueste Nachrichten

Das Buch ist vergnüglich wie ein Schwank und bestätigt einen Humoristen. Kölnische Volkszeitung

Spannungsreiche Konflikte und feingesehene Szenen köstlichen Humors von einer herzhaften, Lachen auslösenden Wirkung, der sich auch der ernste Leser nicht entziehen kann. National-Ztg. Essen

Man kann hoffen, daß hier ein Erzähler eine Lebensarbeit beginnt, ohne in oberflächlichem Lachen zu verfallen.

Frankfurter Zeitung

Z

GUSTAV KIEPENHEUER VERLAG / BERLIN